

Pressemitteilung

Mit der Stilllegung von Block F des Kraftwerks Weisweiler setzt RWE den gesetzlichen Kohleausstieg planmäßig fort

Essen/Weisweiler, 2. Januar 2025

RWE hat den 300-Megawatt-Block F des Braunkohlenkraftwerks Weisweiler zum 1. Januar 2025 stillgelegt. Mit der Abschaltung des Blocks setzt das Unternehmen den gesetzlichen [Stilllegungspfad](#) auf dem Weg zum Kohleausstieg, den RWE bis 2030 abschließt, weiter planmäßig um. Der Kraftwerksblock F hat seit seiner Inbetriebnahme im Jahr 1967 rund 150 Milliarden Kilowattstunden Strom erzeugt. Das entspricht rechnerisch dem ungefähren Strombedarf aller Düsseldorfer Haushalte über 150 Jahre.

Die beiden verbleibenden 600-Megawatt-Blöcke am Standort Weisweiler sollen gemäß des gesetzlichen Stilllegungspfades 2028 und 2029 vom Netz gehen. Bereits zum 31. März 2024 hatte RWE [fünf Braunkohlenblöcke](#) mit einer Gesamtleistung von 2100 Megawatt (MW) endgültig stillgelegt. Damit sind bei RWE im Jahr 2025 nur noch 7 von ehemals 20 Braunkohlenkraftwerksblöcken (im Jahr 2020) in Betrieb. Die Kapazität der noch in Betrieb befindlichen Braunkohlenkraftwerke liegt nun bei 5.600 MW.

Bei Rückfragen:

Matthias Beigel
RWE Power AG
Leiter der Pressestelle
M: 0152-54535507
E: matthias.beigel@rwe.com

RWE Power AG

Die RWE Power AG, Essen/Köln, ist im RWE-Konzern mit ihren rund 8.500 Beschäftigten verantwortlich für die Stromerzeugung aus Braunkohle. Sie betreibt im Rheinland drei Braunkohlentagebaue. Die Produktion dient überwiegend zur Stromerzeugung in den eigenen Kraftwerken mit einer Gesamtkapazität von rund 5,6 Gigawatt. Die Braunkohle wird aber auch zu festen Brenn- und Filterstoffen veredelt. Darüber hinaus steuert das Unternehmen den Rückbau der kerntechnischen Anlagen von RWE.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.